Veues aus aller Welt.

Erdrulsch-Unglück in Pommerellen.

Dausig, 2. Juni. (Juntmeldung.) In der vergangenen Racht ereignete sich in der an der Weichsel gelegenen Ortischaft Kogielie bei Reuenburg im Kreise Schwei, eine ichwere Sedrutsch-Katastropse. In einer Vereite von et wa 110 Neteer rufichte das gejamte Weichselufer ab, wodei die Erdmassen das unten am Juhe des Users gelegene Wohndaus des Wärters der Wasserverschung in Dirickau Sojanowsti vollsommen begrußen. Frau Bojanowsti und inte vier Kinder, die während des Schafes von dem Unglüsch werden, kind geforgen worden, eine besindet sich noch unter der Leichen geborgen worden, eine besindet sich noch unter den Erdmassen.

Vulkanausbrüche auf Neu-Pommern.

Loubon, 2. Juni. Die Aultanubrüche auf der jum klismard-Archipel gehörenden Insel Neu-Vommern haben noch ein Ende gejunden. Auch am Dienstag murden in der schwerzeigen der des eringeiuchten Hauf am Dienstag murden in der schwerzeigene des eines des eines des des eines deutes des eines des eines des eines des eines des eines des eines



Einweihung bes Emmy-Göring-Stiftes in Beimar.

In Weimar fand die Einweihung des Emmp-Göring-Stiftes burch den Minifterpraftdenten Generaloberft Göring und jeine Frau ftatt. — Bild lints: Das Emmp-Göring-Stift, das der Alletsverforgung der deutschen Subpentunitiet bienen wird. — Rechies Minifterpraftdent Generaloberft Göring trift nie feiner Gattin gur Einweihung des Emmp-Göring-Stiftes in Weimar ein.

Riesenfeuer in der Grafschaft Surrey.

80 Quabratfilometer Balb in Flammen.

Bondon, 2. Juni. (Funtmeldung.) In der Gtafischaft Sutrey entstand am Dienstan aus disser unbekannten Gründen ein Weldbrand, der, wom Winde angesacht, eiefige Ausmaße annahm. Feuerwehr, Pionierableilungen und Technisch eingleit werden, um eine Ausdehnung des Feuers zu verhindern. Nach öftündigen Kanpf gelang es, den Brand einzudenhunen und mehrere dertolle Ortschaften vor der Feuerszumf zu bewahren. Inspesant wurden 80 Kuladratischmeter Land mit reichem Walddehande von den Flankener



Der Raub der indischen "Helena".



Mur aus dieser Originalflasche

Ihr MAGGI-Fläschchen wieder nachfüllen lassen! Aber darauf achten, daß die Flasche die bekannten gelb-roten Etiketten mit dem Namen MAGGI trägt.

Für Suppen, Soßen, Gemüse, Salate, Fischgerichte usw. immer MAGGI WÜRZE

Madden

Stellen-

Berkauferin

3uarbeiterin Große Burg-frage 12, 2.

Mädden

Luarbeiteinnen.

Luarbeiteinnen.

Linabhängiae

Hefflige Aron.

Linabhängiae



Verstärtte Insertion

der mit dem Staatspreis ausgezeichnete Film

Film-Palast

Wo.: 4,00, 6.15, 8.30 0.50, 0,75, 1.00, 1.25, 1.50, 2.00

Jeden Mittwoch, Samstag u. Sonntag die beliebten Abendfahrten nach Bingen u. gurück Abfahrt ab W.-Biebrich 19,30 Uhr Rückkehr 22,10 Uhr Samstags u. Sonntags Musik an Bord.

Donnerstag, 3. Juni, nach Frantfurt/M.
Abfahrt 8.30 Uhr. - Rückkehr ca. 20 Uhr.
Totalfahrpreis nur RM. 1.-. Musik an Bord.
Bei allen Fahrten Kinder bis zum 6. Jahr frei, bis zum 14. Jahr halbe Fahrpreise. Soldeten, Arbeitsdienstmänner in Uniform halbe Fahrpreise.

Röln : Düffeldorfer

Die großen weißen Schiffe

mit etw. Koci gum 15, 6, ge Gut. Lohn, Nat

geiucht Balmoral, Biet-kalmoral, Biet-kabler Str 3. Melteres lelbit. Mädden ihr Hausd. 101. geiucht Bleich kr. 35. Ledens-mittelgeichätt. Tücktiges jauberes

Serd:

mäddjen

mit auf. Jeug-nillen über lang-jührige Zatio-tect, 2 15. Juni Türe Merstäde Laco, Schollen geindl. Borault, üng. mit Gebb. Deinarten Denarten de Massensensen Herbert der Gebb. Deinarten de Massensensen Herbert der Gebb.

Rodiehrling

gelucht. Ang. u. B. 724 an Tagbl. Berl

Junger Mann

Suverlässe, sum Brotaussabren mit Dreitad, find, Dauerfiell Albert Weik. Baderei, Wiedrick, Kirchstraße &

Stellen-Gefuche

Beibliche Perfonen

Gewerbliches Serional

- gansperjonal Haushälteein Bitwe, 40. rüftig u. obne Anhang, lucht Stellung s. Kühr, ein, flein, frauenl. Daush, mögl. Wiesh, od. Kreunnach, Ang. U. 588 T.-Berl. Is. Olivrensen-Mächen

in Geldöftsaush. (2 Berl.)
um 15. 6. gel.
Sorsuitell, 10—1
Ecottenels
u. Co.,
Theater,
Rolonnabe.

haustochter

yaut Stodier

n aut Daush.
me Mödt, verh.
bei Ham. Anidhi.
wh Taldeeneeld.
Antersbaten

Ebel. II. Mädd.
Hessbaten

Ebel. II. Mädd.
h. Land.
h. Land

Rabe Milbelm-litake. 5 Käume. Diele, Bad. Etagendeisung. im 1. Siod. monatl. 100— au vermielen. Ang. u. T. 723 an Tagbl.-Berl.

3icteurina 12
3-3im-Modu.
3-3im-Modu.
3-5im-Modu.

4 3immer 4 3th 4½-3.-Bohn. Stod. fotori Luxemburg-slan 4. Röh. 2. St.

5 3immer

Reu bergericht.

5-3. Wohn.

mit Bad u. Zub, Kirchgalie 5, 1. lofort zu verm. Rab. C. Seiter, Laden.

Aratwohnung

in Wiesbaden:

zu hinterlegen. Die Hinterlegurund
stimmung einer Hinterlegungsstätunt
nungsmäßiger Hinterlegungsstätunt
nungsmäßiger Hinterlegungsstätunt
sämtliche Hinterlegungsstätunt
bis zum Schlusse der General' gerfüt.
Bilanz-, Gewunn und V 3, ob.
schäftsjahr 1936 aebst Prüfurermann
ab in dem Geschäftslokal der. 16, 2.
Frankfurt a. M.-Höchst

##669.

gurund gurendle general general geschild. Gesc

Etagenheis Rübes bei günft zu vm. hr. Glidlich. riedith one in the state of the

im Terrassen-Come Musikit.

Eig. Konditoral, volk: Ginfam.=Billa Viel aubehor zu permieten. unter U. 723 an ben

mit den prokkstraße 26 zu vermieten.

Haushalfügung stehen orbeiten. Es ganze 1. Obergeschoß des Vorderhauses zu en Zwecker Café Odeon).

Wirtschaft zu den Drei Königen.

Näheres durch den Verwalter

Suchen Sie eine

Wohnung

Hauptbüro: Taunusstraße 9

Tel.: 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

El. mbl. io. rub.
Robn-Schlafs..
Ead. 3.-Deia..
fi f. u. w. M...
in geoff. Billa
am Aurgarten
Leberberg 4, 2.
Tel. 25050.

Zel. 20000.

Schöm. 26. 32000.

Schöm. 26. 31.

Schom. 26. 31.

Schom. 26. 31.

Schom. 26. 31.

Schom. 26.

Schom.

Mobilierte Bohnungen

Sep. möbl. 3im. u. fompl. Küche 3. v. Schlageter-itrake 114. an Kablemüble. Dobl. Bimmer und Manfarben Groß, gut möbl. Wohn-

und Manfarben
Stbolfscalles 24.2
Sahnhof
3... 1 u. 2 S... fr.
Slidherlite, 17.3 l.
2 mbl. Sim. a. d.
Rriebrichter. 8.
3 mbl. Sim. a. d.
Blich. in. berm.
bestwundirt. 21.
a. mbl. Sim. fr.
Taunusitr. 16.
aud modil. Sim.,
aud norilbergeh.
Dilholmart. 46.1 Schlafzimmer

gaile 6, 8, 5, 94.
Schön, Sim. mit
2 Bett. auf Lage
0. Mösders L.
Schwalbacher
Efrane 2, 2
Sunt mösl. Sim.
1 ad. 2 H., 4, 0,
Laumusht. 31.
Ed. Isun. m. 3,
m. Rochgel. 5, 0,
Mösliendhir, 3, 2 r
Sep. mbl. 3 im. Wilhelmstr. 16,1 gut möbl.Zimmer m.1 od.2 Bett.frei

Leere Zimmer und Manfarben

Peere Mani. 3u verm. Bu er-fragen. b. Dabl. Abolitrage 1, 2 Stoff rechts.

2 große leere Manjarden in rubisem out. Soule au verm. Friedrichter 16.

Friedrichter 16.
Große belle I.
Maniarde 3. v.
Johnitt. 13, 1.
Fleu berger Frontips. Jim. el. Licht. Derb. su verm. Meber-galle 9. Café. Garagen, Stall., Reller

Sarage frei Leberberg 1.

Mietgefuche

s. 1. Juli ob. in. im Weltviertel gesucht Ang. u. M. 722 an L.B.

spacngreiche Betriebsräume

August Th. Beckhaus

attstuume, lofort ob, ipäter su perm. Näb Borzellanbans Kiehl. 3-3im.-Bobn.

Berthold Jacoby
Nachf. Robert Ulrich

Möbeltransporte

Kabinen-Möbel-Lagerhaus

an Tagbl-Berl.
Mod. mbl. 3im.,
in neuseitlichem Saule, mbal. m.
fl. m. u. f. M.
su mieten gel.
Ang. mit Breisang. u. U. 722
an Tagbl-Berl. von rub. Dame gel. Preisangeb. U. 719 I.-Berl 2-3-3immer-

Bohnuna mögl, mit Bab und Deis... sum 15. 6, ober 1. 7. su miet. geludi... ling u. 3. 723 an Tagbl...Berl. Mileinit. Dame, pon auswäris. an Tagbl-Berl. Ungeftört, möbl. ober leeres Zimmer and Krontlvige, lucht berufstat. iunger Mann. Ung mit Preis-angabe unter E. 722 T.Berl. Berufstätiger lucht leeres Aimmer mit flies. Was. Ang. u. M. 723 an Tagbl. Berl.

ulleinst. Dame, von auswärts, mit Bent. lucht in vornehmem aerst. Habt in vornehmem 3-4-3 immer- Mohnung. en Teil ardherer Mohnung. en Teil ardherer Mohnung. D. 722 an Lagdi-Bert. 3-5-3immer-

Wohnung mögl. Zentrum, gelucht. Belte Referensen lieb, jur Berfügung. Ang u. D. 721 an Tagbl.-Berl.

Beamter i.R. 4-6-Z mmer-Wohnung in gut, Lage, Ang, DR. 9001 an Anzeigen-frens. Mains.

Berufstät, Arl.

ucht idön. helles
ieres 3tm. mit
Radbentbenus.
in gutem Dauke.
bis 4 m Frant.
in gutem Dauke.
bis 4 m Frant.
in gutem Dauke.
bis 4 m Frant.

3-3immer-Bohnung

Leere Maniarbe 3. Möbelunter-tiellen in gutem Saule gesucht. Ang. Sumboldt-ftrage 11a. 1.

mit Rebenraum. Bad, mögl. Zentralbeisung. Niete bis au 120 RM einfaltest. Deisung. aum 1.7. 1937 von Militär-Beamten gefuch! Militär-Beamten gefuch! Aggli-Berlag.

Gröberes Gebäude

fehr große Billa au pormicente gewecht. Benuttionalities au mieten gelucht. Zege Wiesebaten ober Abeimgan. Delt und frei gelegen, mit größen Kaumen. Erforberlich find Gas. Eleftet. Molier. Ranal und mögl. Bentralba. Delamgt. D. Räume 400–700 gm. Des Grundlüden nicht unter 3000 gm. Entfernung von Babnitation unter 1 km. Amgebote unter M. 616 an ben Zegöl. Bettel.

Landbaus, 2 danbaus, 4 3im., Küde. Bod. Stallungen 11. großem Obit-garten brow of Räb. T.Bl. Cal

3mmobil. Ranfgejache

5000 StDI. Brivatgeld Is 1. Sapoth su vergeben. Karl Otto. Sypothefen. Tannusitr. 34 Tel. 25867.

Rapitatien-Geluche

Welche Dame

Immobilien

Villa

16 000 RM.

su verfaufen. 3. Schottenfels & Co., Immob., Theater-Kolonnade.

Hypotheken

für den Stadthezirk Wiesbaden durch

Ravitalanlage Stagen-, Geichafts- u. fl. Wobi bauler und Bauplate burch Bfeiffer, Ablerftraße 8, Uebern, Hausverwaltungen,

Kapitalanlagen, Mehrere hoch Miet-Wohnhäuser

AUGUST TH. BECKHAUS Immobilien und Hypotheken Wilhelmstraße 20 Tei. 28839

Erbieilungshalber

ift bas Mietwohngrundftud Biebrich, Rathausftrage 68, mit Garten und Rebengebau mit Garien und Aebengebäuden für nur 15 000 KM. lofort zu ver-faufen. Allerbeite Geschäftislage. Geringsie Steuern. Näberes:

4 Tür., iteuerfr.

1,2 l. fteueroft. verfauft i. A. Brönner, Parfftraße 39.

3/15 BMW.

Matthis:

1 Moler Standard

Lebensmittel-

geschäft frantheitshalber su verfausen. Ang. u. D. 721 an Tagbi.-Berl.

Gejdentartitel-Gejdäft b. f. Dame ge-eignet, lofort au verfaufen. Anfr. Derberüraße 5. Bart. Linfs.

Bort. linfs.
Frileurgeschift,
gute Vage.
bill su verfout,
ling u. D. 723
an Taghl.Bert.
BriefmarfenSammlung
mit leeberlee, an
Brioosflommler
preism, su verfouten Angeb.
unter C. 722 an
Taghl.Bert.
Guterbaltnes

Guterbaltenes Klasier. Kabrifat Mand. verf. Handler weedl. Dansiger Strake 96, 1. St. vernpr. 22896. Biano.

Affordeon

Pacesanos.

Pacesanos.

Sicierrab

Sicierrab

500 com, itener
frei, mit Beit

glebrids. Gaus

adite 6, El 3:

Weiserab.

200 com, pade

but fall, au perf.

Sicierrab.

Son com, pade

But fall, au perf.

Sicierrab.

Motorrab.

Motor 35 Taften. 48 Bölle, für 90 Mt. bar 311 verfaufen. Ang u. D. 723 an Tagbl.Berl

den. T. All. Cd innehlt. Sandyddol.

Etagenhaus

Categonhaus

Latenardit, mit fl. Rischubans
u faut. gelucht. mit fl. Rischubans
u faut. gelucht. dinge. J. 216.

Bauplag
u faut. gelucht. dinge. J. 2316.

Sampatine-schale

30

DoppelhausReubau

Riebrider Sobe
Battner geincht. Saublag gert. Bauthe. Saublag gert. Bauthe. Solbett.

Saublag gert. Solbett.

Solbett. Sol Beerenpresie Ted Ar. 3 unbenust Floidenidrant etil. verichließb. f. 100 Fl., au vi M.-Sonnenberg

1. 100 Ft., an D. B. Sommenberg.
Biesd. Str. 74. 2
Regen Aufgabe des Geldaits eime zwei ehm Eiden-Feniters hold des D. M. 1118. Denger, hold baufen ü. Nar., Boit Midelb. Ld.

su perf. And u T. 722 I.a. 2 Kiligelpums Rr. 4 und Sandler - Berfaufe

felten iconere Stild, mit gu Ton, bill, absur Schod, Limoufine Jahnstraße 34. Billiger Berfan neuer Möbel. Eich. - Speifezim Limouline Cicen-Bifetts Cliffen Dilfen 200 u. 145 M Aussichtiche Stüble in Sto und Leder Dipl. Schreib-tiiche, Kücher Enallelonane faufen Gie bil Schernbort, Mellrikstr. 10 DAW. - Front

6d)lafzimmer Bifett

Berjonenwagen, 8 301. Hord, in noch tabellojem Zult, noch verteuert, bill, vt. W. Dotheim. Riesbademer Gtrake 21. Eice m. Ruft. Coudes

TGH. 500 Aurgarderobe pertauft billi

Rt. Kirchaulle a Maurifiusp Mod, Eichen Chlafaim. 198 vol. Eisim. 29 Eisichrant. Alurgarberobt n. Einselmöbe Karlitraße 2. Edwars.

Georndert, Welfrisht 16
Gute Rähmeld
bill Krieger,
Frankenlit, 22.
Rähmeldinen
in Breit
lagen, Enac
Friefermagen,
lieuer, und
fübrericheintin
gebrauchte
Juliande, prei
meer su verfau
Hans Krams
Marikitrale,
Kell 24388.

Unglaublich

von dem Herrn Nach-bar, mir (durch sein ständiges Werben im "Wiesbadener Tag-blatt") meine ganzen Kunden zu nehmen I (Jetzt wird es aber höchste Zeit, daß Du laufend wirbst!)

937.

Diano

Ruk 105 erob

isch

aar

ein

Die Roblenzer Sittlichkeitsprozesse vor der Weltöffentlichkeit.

Starfer Andrang ju den Berhandlungen.

Der Berführte mirb gum Berführer.

Der Berführte wird zum Berführer.

In allen brei Berfahren, die zur Berhandlung famen, meren die Angestagten wegen der Verführung Windereiligderiger und der Kerführung Windereiligderiger und der Anfläge geitellich wer ersten Berböndlung war der Idöptige Otto Wünz fruder elestung aufgestagt. Ind dieser Fall war einmaldinkastlich des Reges, den der Angestagte zu leinen Berbrechen genommen der dann der allgestagte zu leinen Berbrechen genommen der dann der allgestagte zu leinen Berbrechen genommen der dann der allgestagt zu leinen Berbrechen gelonders aufschüperich, Wilmy war im Derbit 1928 all Allgeben der Verführer verführer der Verführer der Verführer der Verführer der Verführer verführer der Verführer der Verführer der Verführer der Verführer verführer der Verführer verführer der Verführer verführer der Verführer verführer der Ve

linge, an dem er sich zu vergreisen suchte, ihm handgreislich beibringen mußte, was Anstand ist.

Der Oberkaatsan walt erstätte in seiner Anstagerede, daß dei den Insassientes Sklosters Waldbreithach der Ausstellung den höheren Wärden non der Entwicklung der Somolexualität begleitet gemesen sei. Wie bitteret Hohn llingt die wom Oberstantsanwalt ziterte Stellungundme eines katholischen Kirche zuert in liebenoller Weise zu besten luche" und für die Behandlung der gesiktichen Eitslichenbertwecher den Kirche zuert in liebenoller Weise zu besten luche" und für die Behandlung der gesiktichen Eitslicheitsverbrecher den kirche merket".

Das Gericht war begreislicherweise anderer Ansicht und vernuteilte den geständigen Angeslagten zu einer Juchtschausstant, das den hausstanten.

Die Viebesverkältnise des Braders Ephraim.

Die Liebesverhültniffe bes Brubers Ephraim.

Ein typische Homolexueller date fich in dem zweiten Berfahren zu verantworten. Her fland der Ihältige Emil Rod (Bruder Ephrolm) edenfalls unter der Ankloge der widerentürlichen Unzucht vor den flicher. Nach trat, nach dem er eine viermonatige Gefängnisstrafe wegen schweren Diebstafts vertügt der eine dermonatige Gefängnisstrafe wegen schweren Diebstafts vertügt der in den Aloker der Barmberzigen Brüber in Montadaur ein, wo er auch in der Krantenpflege deschäftigt wurde. Dewohl dem Generaloberen die geschlechtsflichen Verfehlungen des Angelsagten zur Kenntrus gegeben waren, wurde er mit den Aufgaden eines fiellvertretenden

Monizenmeisters betraut, bem nach den Ordenszegeln die Aberwachung der Erziehung des Nachwuchses und die Selekung darüber anvertraut ist, wie die Nodizen die Lekung darüber anvertraut ist, wie die Nodizen die Lekung darüber anvertraut ist, wie die Nodizen die Lekung der Vach den Statiene voor die Vollege Bertrauen auf die Heilseutsten voor die Vollege Bertrauen auf die Heilseutse Amtes und leiner Ordenskleider hat der Angeslagte in nicht wiederzugedender Weise misskraucht. Auch in desem Jalle degnigten sich die Kloskrocheren domit, den Angeslagten, der immer neue Opser verdacht, zu "verwarnen" und mit strastiger Ligh auf Gebeten von drei Heilsgeflagten, der immer neue Opser verdacht, zu "verwarnen" und Wegen zu bestrafen.
Das Gericht verurteilte den Angessagen zu zwei ahren Gestangnts.
Wagnus hirighet als Bersührungsmittel.
Im dritten Verlahren hatte lich der 44jährige ehemalige

Magnus Sielchfeld als Berführungsmittel.

Im britten Berfahren hatte sich der 4djährlige ehemalige zisterzienstepater War ein, der mit bürgerlichem Kamen Karl Günther heit für mit bürgerlichen Kamen Karl Günther beitet, ebenfalls unter der Antlage der Berführung Minderschiefter und der widenandrinschen Unzucht zu nerantworten. Bei den Kerdrecken diese Wüstlings ist die tassienter Technis leiner Verführungsführen kervorzuhrben, die er det mindersährigen und schwachten der den die der der die keiner Verführungstührungen zollungen zollungen anwandte. Er zeige einen Antlagen und schwachten der die keiner Verführungstührungen zeinen Kanpuns die fich mit der pornographischen Literatur eines Ragnus diese finde mit der pornographischen Literatur eines Ragnus hirdselb, einen Fusch und anderer Konpphärer einer schwähre der Machten die die Belgebalt seiner Rädfölle ist noch bemerkenswert, daß er einige seiner Opser nicht einmaf dei Namen kannte.

Das Gericht verurteilte den Angestagten zu zwei Jahren Gestan nit.

Bertappte Staatsfeinde.

Internationale Bibelforicher.

Berlin, 30. Mai, In einer Neihe von Strafversahren hat sich das Berliner Sondergetigt mit den Raatsfeindlichen Umtrieben der Internationalen Bibelforschungs-Bereinigung zu befallen. 42 ehemalige Mitglieder dieser leit dem 24. Juni 1983 verbotenen Organisation aus verschiedenen Berliner Stadtseilen wurden zu Gesängnisstrafen von 135 Jahren dies wier Monaten verurteilt.

Tr lennt das Ceheimnis der Beig? Sei der Bersigerungsbätse der Llonds dat sich vor einigen Tagen ein Kapitan Arthur Croder eingelunden, der nach 65 Jahren das Bergungsgeld sür die berühmte Brig "Marie Cesesse" in der Näche der eingelunden Brig "Marie Cesesse" in der Näche der Argoren unter vollen Segelu in belter Ordnung aber ohne Nännschaft treibend vongesunden, Croder war damals Schissiunge an Bord des Seglers "Kontsisman" der die Marie Cesesse" ann nöcksen desen einschlepte. Das Bergungsgeld wurde von den Llonds in Anderracht der ungerlätten Berdältnisse und unter Berückstätzt der ungerlätten Berdältnisse und den Konten weit eigenstig und der Amstander Selassiung wurde, mie ausbesphlt. Croder überracht Llonds num ist der Alticelung, das er im Beits bestimmter bisser unnerwistenstschler Lapiere sei, die er gegen Ausgablung des Bergungsgeldes aus der Hand zu geden bereit set.

taften

Wetterbericht des Reichswetterdienfres. Musgabeort: Frantfurt a. DR.

пі 1957-насірт.

Der Dutching der Störungsfront, die am Montog auch in unierem Seitst gewittrige Ateborschläge auslöste und am Dienstag vornehmlich in Süddeutschlände auslöste und am Dienstag vornehmlich in Süddeutschländ ber Großweiterlage eingeseitst. Aber Weiteuropa der sich dadei ein kationäres dochdeutschleit auf des Gestland begünktigt und damit auch der Weetessluft auf das Feitland begünktigt und damit auch der uns leichte Unbeständigteit bedingt. Eine durchgreifende Berichtechterung oder ausgedehnte Regentätigseit ist mit diese Antifaling aber leineswegs verdunden. Willierungsaussischen dies Donnerstage bend: Büllerungsaussischen dies Donnerstage bend: Büllerungsaussischen dies Donnerstage bend: Büllerungsaussischen dies Donnerstage bend: Daufig ausheiternd, dech Relaung zu vereingellen Schauern, dei weltsche und in ordweistlichen Winden lagsüber nur mäßig warm, nachte frisch.



HARMONIKAS diatonisch von RM. 3.25 an chromatisch von RM. 29.50 an se alle sonstigen Musik-rumente in größt. Auswah lahma gabraschte Instrumente I. Zahlung

Harmonitas alle Urten, alle Größen, alle Mark, wie dobnet, Galotta u. a., iowie alle Mulit-Infrumente billia. Stets Gelegendeitsfäule in gelpielten Infrumenten. Seibel, Jahrumentendou, Jahrumentendou,

Eichen-Speisezimmer

bestehend aus: Büfett, Kredenz, Auszugtisch u. 6 Stühle zum Preise von

RM. 210.-im Auftrage außerst günstig zu verkaufen. FUHR MOSE

Motorrad Tornax

ocm, in gutem Zuftand, preiswert au verfaufen Biesbaden-Schierftein, Biebricher Strafe 12.

Flaschen Bagenbede, gut erbalten, 3×4 m. ev. auch etwas größer. evil. 2 Deden in entipred. Größe, su fauf. gefucht. ling. m. Größen-groche u Breis. E. Klein Westendstr. 15 Feruruf 25173. Berloren Gefunden u. U. 613 I.B

Guterbalt. Rab-maichine & faui. geiucht. Ang. u. 6, 722 an I.-B.

Berf .= Anto (vierfitig) ju fauf. gefucht Ung mit Breis u. 5. 722 I.B

DRW. Meisterklasse, Baujahr 36, m. genauen km gegen Kalle gef Ubernehme aud Wechielsahlung

Breisangeb u. B. 723 an T.B. Guterh, Kinder-Sportwagen an f. gel. Menting. Dokheimer Straße 30

Gute Gemälde Toutt Soutten (Tel. 25889)

nfertigung van Matratzon, Polotaconjboln, Tapaz., Dekorat. Miet-Pianos

Meugaile 5, 1. Benl, Beamten als tille Ber-mittler für Ber-lichet, gelub!. Sobe Berdienit-möglichfeit, Und u. A. 728 an Logbl.-Berl

an Tagbl.:Berl Küchenabfälle absugeb. Saal absugeb. Saals gaffe 12. Part,

gafie 12. Bart.
Der Hert.
welch. Diemsina
morg. 12 libr.
n. Commalbader
Ett. b. Rrüger.
u. Brandt die
Dame in Flau
begleitete, with
um Radorfot gebeten u. M. 614
an Tagbl. Berl.

Uhren

oradi

Thoto-

Apparat

Berichiedenes

Miet-

Pianos

SCHMITZ

kleine Weimatforicher in der Stadt Wiesbaden o. Mittelfcullehrer Rari Boringer Reparaturen E. Schellenberg iche gut und billig Bafbuchtrucherei

Limburger

Stangenkäse

J. Seil

Der_

verschafftruhigen Schlaf, isterprobt bei Ver-kalkung, Beklemmung, Atemnot, Herzklopfen, Kopfweh, Schwindel, Unfähigk, klar zu denk., Gemütsverstimmung, a. harnausscheidend

Wiesbadener Kräuler-u. Reformhaus Obrtem



Sport und Spiel.

3100 Kilometer mit dem Rad durch Deutschland.

Bur internationalen Deutichland Rabrundfahrt vom 6 .- 20. Juni.

Much Wiesbaden wird berührt.

Reichsfportführer v. If cammet . Dften.

Reichsportischer v. Ich am mer-Ofien.
Mit diesen Worten hat der Jührer des gesamten deutsichen Sports Ansang April des eigentliche Signal zur Wiederauferlichung der Deutschland-Aundschrif gegeben und damit gleichgeitig ein großes Interfie an einer ich riefigan Veranstaltung tundgetan. Inwissen haben sich die matzgebenden Stellen mit aller Kraft an den großen organizationischen Ausbau gemacht und beute bereits keht das große technische Gebäude der Jahrt auf seine Hundamenten. Der deutsche Ausbauch wird in den Tagen vom 6. dies 20. Juni im Jeichen der Deutschländblatzt lieben, eines sportlichen Wettbewerdes, der unterem Kadsport ohne Jweifel neue und karte Impulie geden wird.

flotte Supulte geen ute.
60 Fahrer aus neun Nationen treten am Wodsenende jum Kampfe an. Ofterreich, Italien, Frankreich, Luzemburg, Linemart, Holland und die Türfei find vertreten. Biete "ganz große Kanonen" vermisst man awar — aber das wird den sportlichen Wert der Veran-taltung nicht schmälern. Wir sind da eher vom Gegenteil



uberzeugt. Die Ausgeglichenheit des Feldes wird zu einer nicht unwesentlichen Steigerung des Spannungsmomentes beitragen. Trohden aber: die 25 de utschaft den Fahrer treten keineswegs zu einer Spaziersabrt an, unter dem Aufgebot des Auslandes deinhen ihn Jahrer, die international den besten Auslandes deinhen ein Jahrer, die international den beiten Auf geniehen. Wir meinen da vor allem den unschött schnellen Augemäurger Alfeine Archive den wir auch von der "Taut de France" der in bester Erinnerung daben, die öllerteichschen "Anndhahrtsafatiker" Ausla und Thallinger, den Franzosen Debrungder, Italien bervortagende Rachwasselwe Bizit und Seretto und die Allinger, den Kranzosen Debrungder, Italien der Vollen und die Schnen Anud Jacobsen, Ausla der nansen und der Schweiz-Aundhirt 1836, nicht zu verzeisen. Her nun das deutsche Zeitschmerfeld: Hoffmann, Seenost, Auslähdach, Auslik, Beig, Ausle, Ausle, Indee, Janobe (somtinger Zeitschmerfeld: Honder (somt. Berlin), Honder (kandelinger Leine, Bauf, Kiedert, Senderting (Vangebrung), Ibierbach (Dresden), Keih (Frantfurt A.), Schultenischan (Dortmund), Wegenlein, Bengler (Bielefeld), Seide (Hannover), Arents (Köln).

Richt uninterefant ift es, turg ein paar Worte über die Finangierung des Rennens zu erfahren. Gine erkleckliche Laft

trögt hier der Ullftein Berlag, selbstverständlich beteiligt fich die Deutiche Illustrierte mit einem großen Anteil. Dazu gesellt sich ver Deutiche Rablahrer-Vereband, der nicht geringe Gummen bei der Beranstaltung von Sporriesten anlästlich der Etoppen-Anlangt der Jahret erreichen wird. Partei und Staat zeigen ihre große Anteslinahme, indem sie durch SA. SS. NSAR, Arbeitsdicht, Wehrmacht um für die Abspertung der gewolltigen Strede forgen und darüber hinaus zahlreiche Preise zur Berfügung stellen.

Bas ift gu gewinnen?

Die Angabi der jur Berlügung stehenden Preise und ihr Wert halten wohl jeden Betgleich aus und siehen wohl kaum hinter der "Tour de France" dem größten Etragenerennen der Weilt, juriud. Aechen völlig freiem Luartier, unentgelt-licher Verfösigung, Betreuung durch Manager, Monteute um hat jeder Zeslinchwert Anspruch auf ein Lagesgeld. Das zu kommen die Etappen- und Gesantgewinne. Dem Sieger einer jeden Lagesetapper sollien 200 NM, zu. der Amerier erhält mit 100 MM, ebenfalls noch eine recht ansehnliche Gumme und felöß der Zehnie sich mit 15 MM, noch recht quit "vorlorgi". Dem Sieger der ganzen Habrt siehen endlich 1500 MM, zur Verfügung, dem zweiten 1000, dem Dritten 500 KM, ufm.

Die 12 Ctappen.

Der Stredenplan zeigt folgendes Bild: 1. Berlin—
Breslau (330 Kilometer), 2. Breslau—Chemnin (330 Kilometer), 3. Terslau (340 Kilometer), 4. Erturt —
Schweinigurt (184,5 Kilometer), 10. Juni Rubetag in Schweinigurt (184,5 Kilometer), 10. Juni Rubetag in Schweinigurt — Rünchen 282,4 Kilometer), 5. München—Stutigaert (270 Kilometer), 7. Stuttgart—Kranturt (195 Kilometer), 13. Juni), 14. Juni Rubetag in Frantlurt (285 Kilometer), 2. Kilometer), 15. Tersleicher, 16. Tersleicher, 16. Juni Kubetag in Juni Kilometer, 10. Bielefeld—Sannover (286 Kilometer), 18. Juni Kubetag in Jannover; 11. Sannover—Samburg (2276 Kilometer), 12. Etappe Hamburg—Berlin (300 Kilometer), 3iel im Olympiafaboin. An den der Santagen ift auch uneire Mationalmannschaft der Ameteure gulammen mit der A-Klasse am Wert. Aufgallend ist die hohe Kilometerzahl



Rener Weltreford eines bentichen Segelfliegers.

Kiener Weltreterd inne deutschen Segelitiegers. Eine neue Glantleiltung der deutschen Segelitiegerie wird von der Aniel Sult gemebet: In der Anie diele Solit gemebet: In der Anie die die Anie Anie Segelitugkauptleiter an der Reichsiegelitigs-Kludigials Solit mit einer "Grunnau-Sady I D.-3-11" einen Daner-Segelitug von 40 Entnden und S Minnten durch, Dieder neue Keltreterd im Segelitug übertrifft die im Auguit 1830 von Aust Schnicht aufgefellte Seftleitung um mehr als vier Stunden. — Einf Jackimann noch seinem Refordstag. (Weltbild, M.)

Die geuge nach dem Sieger lann wohl faum befriedigen beantwortet werden. Ju oft hat ischne ien dummer Jusalt die leite Entisseibung in einer so gewaltigen Aahrt actroften. Sicher ib jedenfalls, daß die Freunde des Kadiports auf den deutsche Auchtrigen prächzigen Kampfbilder erleben und wie nie zuwor den Berlauf der Aahrt mit Spannung verlolgen merden. Die größte Gefahr für die deutsche Mandfalt seinen uns die Le 2g ar zu ein, die in 3. Garnier den Gesenber der Schweizen und in der dalwö den Gewinner von Asordau-Karts 1938. Gespannt darf man auf das Abschneiden der ausstrebenden italienischen und französlischen Kachwuchsleute lein.

im Berein Bicobabener Regfer.

Klub "Tuunus" Ligameifter.

In der Aundigen. In der flahmann B. Rimmel, die den Titel errangen.
In Treffen Sierkadt gegen die ersatzeichmächte Mannschaft von "Reuner it olz" gelang Bieritadt ein Kannschaft von "Reuner it olz" gelang Bieritadt ein Kiegen Ild. Die Helten weren beim Sieger Rioß mit 534 Hols (100 Augeln) und A. Größmann ("Keunersteit") mit 347 Hols.
A-Rlaise: Im entschedenden Treffen standen sich die Z. Mannschaften von "Catena" und "Aeunerteit") gegenüber. Hold wir der eine Folstein Gegenüber. Hold wir der eine Folstein Gegenüber. Debus als bester Nann worz 544 Hols und brochte dadurch "Catena" in Kührung; gegen Ende bespiels som Godol "Keunerstols" kann wur zu und bonnte mit insgesamt 2104 2008 Hols den Sieg sür "Reunerstols" entscheden. Die damit soll Weister sind ein Spiel steht noch nus, das nur in der Holszahl noch maßgedend ist). — "Taunus" (2. M.) siegte gegen KSR. (2. M.) mit 2042:1934 Hols.

Vor dem Wurffreis.

Um Mittwochabenb: Städtefpiel Biebrich gegen Maing.

Etädelpiel Biedrich gegen Mainz.

Am Mittwochadend um 7 Uhr treffen sich auf dem Dyderhof jalag die Muswahlmannschaften von Biedrich und Raing zu einem Städelpiel. Biedrich dat seine Rannschaft aus Gyleichn des Tu. 1848 und des GR 1919 wie solgt juliammengeleit: Bolz (46); Bies und Gerner (46); Kuhler I und Muhler II (49), Scholere (46); Sues und Gerner (46); Kuhler I und Muhler II (49), Scholere (46); Seign Das Rückgrat der Mainzer Elf bilden die Gyleiche des Docknitzels, der im Foldweitewerb nach dem MSSI. Darmitadt am Sonntag auch die Zgl. Offendach mit 5:4 ausgeschafte der Eln Zeichen delüt, dog in Mainz augendlich ger Dandball gespielt wird. Die Biedricher millen sichen kanne kanne geminnen wollen.

wollen.

Im ben Auftieg zur Gauliga:
Bittoria Griescheim — BR. Friescheim 11:3.
Diese beiden Mannichasten haben am Sonntag als einzige die Bortunde abgeschlichten. Friescheim lämpte jehr hart um den Anschluge zumang auch wiederholt den Ausstleich, im Schlugsdichnist einschieden die Griescheimer die Bartie sedech zu ihren Eunspen. Arben dem SWR hatte auch Indexe per Genefander war aber Jeneschlichten die Ausstleich zu der Gereichner die Britischende von der Gereichende von der Gereichner werden der Jenesch nicht ausselchend, so die die Kunste des ausgesellenen Spieles wahricheinlich dem MRCB. Ludwügshafen zugesprochen werden, der damit an der Spite wäre.

Reichsfportabgeichen: Brilfung Comimmen,

ien ach glen Term ine zur Kenntnis gebracht:
Mittwoch, 2. Juni, 18 Uhr; Mittwoch, 9. Juni, 18 Uhr; Seintlag, 13. Juni, 9.30 Uhr; Conntag, 13. Juni, 9.30 Uhr; Conntag, 13. Juni, 9.30 Uhr; Conntag, 14. Auguk, 9.30 Uhr; Conntag, 15. Juni, 9.30 Uhr; Conntag, 15. Juni, 9.30 Uhr; Conntag, 15. Minguk, 9.30 Uhr; Conntag, 15. Minguk, 9.30 Uhr; Conntag, 15. Minguk, 9.30 Uhr; Gonstag, 15. Minguk, 9.30 Uhr; Gonstag, 15. Minguk, 9.30 Uhr; Gonstag, 15. Minguk, 9.30 Uhr; Die Greiche, 15. Minguk, 9.30 Uhr; Gonstag, 9. Minguk, 9.

Sport-Rundschau.

MG. Wiesbaden Siedrich zweimal Zweite.

Bei der 18. internationalen Heidelberger Ruderegatta am vergangenen Gountag, an der fich 28 Bereine mit 66 Booten und 281 Auderern vom Acchar, Main, Ahein und der Saoten und 281 Auderern vom Acchar, Main, Ahein und der Saoten und 281 Auderern vom Acchar, Main, Ahein und der Geschlich im Genioren gelong es der Mö. Wiesbaden Wiedelft im Genioren Einer (6:39,1) dinter Regensdurger AB. (6:23,7) und im Genioren Echter Einen Echteren Echter (6:286) dinter AB. Friedrichsbaden (6:15,2) jeweils einen 2. Plag zu delegen. Die Internationalität wurde durch den Annadissen Ulympia-Teilnehmer Coullen gewährt, der jedoch im Senior-Einer leinen Sieg nom Borjahre nicht wiederheien lönnte und sich mit dem 3. Plag hinter Zoodschein und Gauer-Franklurt degnigen mußte.

Oresen und Sauer-grantunt sognagen magte.

Ren 10 000 Julchauern fanden am Dienstag die ersten Ber 10 000 Julchauern fanden am Dienstag die ersten die Grant der Schacht in Letpsia-Lindenau sieht. Im Aufterhunkt sand ein 100-km. Dauertennen in zwei Läufen, des im Gesantergednis der Frangese Lemoine vor den Dartmunder Erich Rese und dem Bochumer Walter Lohmann gewonn. Gesantergednis: 1. Lemoine 198,220, 2. Rege 198,525, 3. Ledmann 198,375, 4. Schön 198,350, 5. Glach 198,230, 6. dille 198,300 km.

4 Cay on 189,000, 5. Stad 90,280, 6. Mile 185,300 km.
Anne erften Peeije für denische Esgelstieger.
Beim internationalen Segelstugwettbewerd in Salzburg haben die vom W. Fliegertorps durch den Acrosiud von Deutschland gemelbeten Segelstieger, wie die Korpsjührung des M. Fliegertorps mittellt, lämtliche ersten Preile gedolt, und zwar im alpinen, Ireaden, Jöhen und Jielftredenisch. Seidenders demerkenwert woren die de-reits gemeldeten ersten alpinen überquerungen durch sechs

deutiche Segelstieger, darunter eine doppelitigige Maichine. Der Berliner Ernft Gunther Sale bat den erften Preis im Zielftredenftug und den zweiten Preis im Gesantstredenftug

Ernit Henne gewann bei den Bufareiter Rennen den "Großen Preis" in der Alasse der Gepermagen auf der Arkansen. Der beurigen und ber Arkansen der Gescheiter Rennen übersegen. Der Schweizer Auslich sichere sich den Sieg dei Verlitwosse gewann auf iener Wellerschwirt. Tashun" unter ichweren Bedingungen das Insel-Wandustrennen.
Einen Europa Retot Ichwanm Groß dei der Artikassen der ungarichen Schwimmer in Casbianca mit 4:47 Min, six 400 Meter Kraul.
Hons Rühfeln troß in London auf Tilden und gewann 10:8, 6:3, nachdem er vorder Vlaa und Stoessen Sichligen der Litter vorder vorder vorder in der Geschafte der Verlichte der Verlichten erreichte diese Höchen der Verlichten der Verlichten erreichte diese Höchen der Verlichten der Verlichten der Verlichten erreichte diese Höchen der Verlichten der Verlichte der Verlichten der Verlichte der Verlichten der Verlichte der Verlichten der Verlichte der Verlichten der Verlichten der Verlichte der Verlichten der Verlichten der Verlichte der Verlichten der Verlichten der Verlichte der Verlichten der V

Meteorologijde Beobachtungen in Biesbaden.

Darum	1. Juni 1907			2. Juni	
Ortozeit	7 Hhr	14 Whe	at Mbt	7 11hr	
Turi dauf O und Normalichmere red. Luftemperatut (Telium) Stelatus – Beuchtigken (Vengente)	740.0 14.4 77 DRD 1 0.1 beleft	748.4 18.9 18 RWH 1 motting	749.7 14.9 67 RRED 1 berrex	751.5 13.9 63 10-840)	

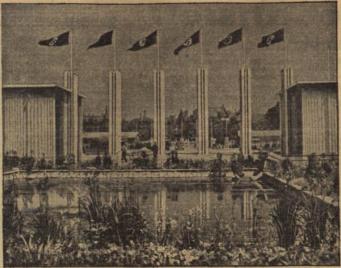
1, Juni 1937: 956the Zempecens: TA.S.

2, Juni 1937: Steerighe Rogiter survivalure: 15.6.

Sonneuthern bauer am 1, Juni 1997

oormitiegs - Sto. — Stm. — andamitiegs 2 Gib. — Skm.

Reichsnährstands-Ausstellung schon jest ein großer Erfolg.



Die vierte Reichsnährstandsausstellung in Münden

hat am 30. Mai ihre Pforten geöffnet. Sie fteht im Zeichen ber Erzeugungsichlacht und bes Bierjahresplanes. (Breffe-Bilbe-Zentrale, Zandet - K.)

Das Iniercife an der Reichsnährftandsausstellung in Münden ift außerordentlich rege. An ben ersten beiden Tagen der Ausstellung wurden 145 000 Perlonen gegahlt. Der Gesamtbeluch der Mündener Schau burfte jeden jalls – das fann icon beute gelogt werden – den der vorjährigen in Franfurt a. M. weit übertreifen. Im Vorderzund des Interfess fanden auch am Dienstagvormittag die Borführungen der preisgefrönten Tiere.

Der Rachmittag gehörte ben Botjuhrungen ber Sc. Standarte Deutschland, die den Beluchern den hohen Stand ihrer forperlichen und reiterlichen Ausbildung vor Augen führte. Anichtlebend traten 400 dauerliche Jungen und Rabels an, um ben Gaten ju geigen, daß auch auf dem Bande fportliche Befätigung und das gelundheitsförbernde Gebiet der Leibesübungen bereits auf hoher Stufe fieht.

Muf der Reichsnährstandsichan ausgezeichnet. Breisbewerb für Milch und Milcherzeugniffe.

chnet: Aus Wiesbaden und Umgebung Riaffe II (Martenmild): 1. Preis, 20 Bert-male, B. Reig, B. Biebrich, R. Wintermener, B. Erbenheim, 5. Beber, Mechthildehaufer Sof. 28. Meiß,

Sauermildtaje (Rotidmiertaje): 1. Breis, 29 Bertmale, Molterei R. Riefer, Auringen.

Die erften Chrenbucher der deutschen Familie.

Bei dem Reichstroffen des RDR. in Frankfurt a. M. werden die ersten 800 Chren-büher der deutschen Familie von Reichsbundes-leiter Stüwe ausgegeben.

letter Stime ausgegeben.

Der Reich sbund der Kinderreichen hat aus awei Gedanlengungen heraus das Ehrenbuch der deutschen Jamilie geschäften, eitmal um der deutschen Jamilie eine Artnube zu geden, bie sie mit Stoig erfüllt und ihr inmer wieder vorstellt, daß Kinderreichtum in erder Linie nich Rechte, sandern Pflichten in sich dies, nämlich ein gelundes Geschäften für den Führer heranguschen. Der andere Gehante war, dem Indeber des Krenduches alle Tore zu öffnen, die das neue Deutschand durch die Varei, den

Staat und die Behörden sür die kinderreiche Familie erschieselnen.

Das vom RDR. geschaftene Chrenduch krönt den Kampf, den der KDR. gegen die Kerackung und den Spott der Spikemgelig seschaften. Das Buch ist mit ünterklüßung des Keichsministers Dr. Frid und des Rassen je ble in politische Keichsministers Dr. Frid und des Rassen je die noolt die Keichsministers Dr. Frid und des Rassen je die noolt ein einsiche Trennung zwischen der alogialen, verantwortungskosen der bestätelnen Bentwerten Großfamilie und der Inderentsgeschaften der Großfamilie und der Inderentsgeschaften finderreichen Kamilie herbeisikhren. Es wird dadet angestreht, daß das Chrenduch fünstigd in össen ilchen Urtunden zwischgessellt wird.

Für das Ehrenduch wurde eine wiltdige und prattische Artunden. Auf der dritten Seite besindet sich sossenschaften forderungswürdige Familie aus. Die nachsten Geiten ind als Berionalausweis gehalten.

Das Chrenduch soll dem Bolte durch die kinderreiche Familie dienen. Es legt dem Inhaber die Berepflickung aus, leine Kinder lo zu erziehen, daß sie sich als Förderer des Dritten Reiches etweisen und sich als Macheren neuer Geschlechter dem kenner is zu erziehen, daß sie sich als Förderer des Dritten Reiches etweisen und sich als Macheren neuer Geschlechter dem Annach und ein das Ahnherren neuer Geschlechter dem kenner der

Bermischtes.

Bafferstand des Rheins am 2. Juni: Biebtich: Begel 2,55 gegen 2,55 m gestern; Bingen: 2,80 gegen 2,86 m gestern; Maing: 1,95 gegen 1,89 m gestern; Kaub: 3,23 gegen 3,25 m gestern; Köln: 3,06 gegen 3,07 m gestern.

Tangice. 20.30: Im Kurgarten (bei ungeeigneter Kitterung im großen Saale): Heiterer Tangabend ber Tanggruppe Olge Mertens-Leger, Karlsruhe. 21.00: Tang- und Unterhaltungsmußt.

Donnersiag, 3. Juni: 16.00: Kongert. Leitung: Kapellmeister Ernit Schald. (Dauers und Kurfarten gülfig.) 16.30: Tangice. 20.00: Operetiens und Katgerabend. Leitung: Städtischer Musitoriettor August Bogt. (Dauers und Kurfarten gülfig.) 21.00: Tangs und Unterhaltungsmußt.

Brunnen-Kolonnade.

Donnersiag, 3. Juni: 11.00: Fruhtongert. Städtifches Kur-orchefter, Leitung: Kapellmeifter Ernft Schald. (Kur-

Wiesbadener Lichtspiele.

Walhalla: "Ramona". Thalia: "Frauenfaunen". Ufa-Balaki: "Die Frau des Anderen". Film Balaki: "Der Herrighet". Capitoli: "ciadt Unatoli". Upollo: "Der lehie Maxim". Urania: "Hanner! und ihre Liebhader". Luna: "Der Bettelltudent". Olympia: "Revada". Union: "Glidsfinder".

kneilen und zwicken! Sorgen Sie für rasche Entfernung durch die in allen Apotheken is Direction

DR. SCHOLL'S ZINO-PADS

Der Rundfunk.

Donnerstag, ben 3. Juni 1937. Reichssender Franksurt 251/1195.

Seingssender Frantsukt 251/1195.

6.00 Choral, Worgenspruch, Gomnastik. 6.30 Konzett. 7.00
Rachricken. 8.00 Zeit, Wolferstand. 8.05 Wetter, 8.10
Gomnastik. 8.30 Konzett. 10.00 Bolfesliedingen.

10.30 Hausfrau, hör gu! 11.30 Programm, Wirtschaft,
Austrel. 11.45 Deutsche Gholle.

12.00 Konzert. 13.00 Zeit, Nachrichten, offene Stellen, Wetter.

13.15 Komzert. 14.00 Zeit, Nachrichten, 14.10 Gholliplatten.

15.00 Für unsere Kindert.

16.00 Blosmußf. 17.00 Innoce Kertegmunst.

Birtschaft. Zeit, Wirtschaft.

16.00 Blasmustt. 17.00 Inges Fertenwunsch.

17.15 Friedrich

Bethge frijst über: Der Dramatiker im Dritten Keich.

17.30 Wosait vom bunten Leben. 18.15 Aus der Regeltunde des Sportes: Hoden. 18.30 Bon lustigen Weibern,
plumpen und galanten Liebhabern. 19.45 Zeitfunf.

19.55 Better. Sonden uberdeinst für die Ausdwirtichaft, Wirtschaft, Brogramm. 20.00 Zeit, Rachrichten.

20.10 Ein Liebesroman im Tangrhythmus. 22.00 Zeit, Rachrichten, Grenzscho. 22.15 Rachrichten. Wetter- und Sportbericht. 22.30 Anterhaltungskonzert. 24.00 Rachtmusst.

Mittwoch, 2. Juni: 20.00-22.00: "Der Liebestrant". Romifche Oper in 2 Alten von Donigetti. Stammreihe C.

Donnersing, 3. Juni: 19.30-22.15: "Rabale und Liebe". Ein burgerliches Trauerspiel in 5 Aften von Schiller. Stammreibe D. (33. Borftellung.)

Residenz-Theater.

Mittwoch, Z. Juni: 20.15-22.45: "Der Ctappenhale". Luftiptel in 4 Aften von Karl Bunje,

Donnerstag, 3, Juni: 20.15—22.45: "Ich liebe Dich!" Luftipiel in 3 Aften von Roman Riewiarowicz. Stammrethe II. (21. Borftellung.)

Kuphaus.

Mittwoch, 2. Juni: 5. Tageswanderung in Betbindung mit bem Taumusbund, Ortogruppe Wiesbaden. Ellerne Sand, John Burzel, Schanze, Settenhain, Born, Mak-halin, Jaden, 1800; Konzert, Leitung: Konzertmeifter Albert Rode. (Dauer- und Kurfarten gültig.) 16.30:

Vorteilhafte

Bezugsquellen sucht und findet die Haustrau immer im Anzeigenteil des

"Wiesbadener Tagblatt's"

Nach langem Leiden ist mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwäger und Onkel

TheodorMetzger

In tiefer Trauer: Die Angehörigen.

Wiesbaden, den 31. Mai 1937. Rüdesheimer Str. 21

Die Beerdigung findet in aller Stille statt.



Rasenmäher in allen Größen • Auch schleifen und reparteren

Am 28. Mai entschlief nach langem Leiden sere liebe Mutter

Im Namen der Hinterbliebenen:

Familie Thome.

Frau Wilhelmine Pfau

Die Beerdigung fand in aller Stille statt. Wir danken allen Bekannten, die an unserem Verlust innigen Anteil nahmen.

im Alter von 81 Jahren.

Wiesbaden, Philippsbergstr. 24.

G. Eberhardt Langgasse 46
Faulbrunnenstraße 0

Statt Karten.

Für die herziiche Teilinahme bei dem Heim-gange meines lieben Mannes sage ich auf diesem Wege meinen herzlichsen Bank, be-sonders Herrn Pfarrer Dr. Vömel, der Firma Kunz u. Söhne, den Arbeitskameraden und Hausbewöhnern. In Hefer Traver:

Frau Toni Schnug u. Sohn nebst Eltern Wilh. Schnug.

Wiesbaden, den 2. Juni 1937. Adlerstr. 66, Rauenthaler Str. 16

Dr. Jungermann

Klopstockstraße 19



Bestimmt: Schützenhof-, Adler-, Viktoria-, Oranien-, Hirsch-, und Löwen-Apotheke.

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Landwirtschaftliche Rundschau.

Richtlinien für die Mafchinifierung der Landwirtichaft.

Arbeitserleichterung und Ertragofteigerung.

Arbeitserleichierung und Ertragssteigerung.
Die bieser Tage amtlich angekündigten Richtlinden für Reichsbeitsteit und und Kalenderung der Landwirtschaft und dem Reichsendigungsminister seit erlassen worden. Die Beihilfe von 30 v. H. des Kruttopreises bei Antschaft und von Archiverteites bei Antschaft und von Erteichtliche der einschlichtlich gehandschien werden nur sie den worden der Gehandschien der zustellt der der Antschaft und der Verlagen gehören falle fon vor Gründung des Jujammenschijnlies. In besonderen Fällen fann der Antschaft und der A

amage eriogi gegat eine wewir und gegen Erpatung der entstehenden Stromfofen.

Die Inkundlegingsbeihltsen den den d. d. d. des Kiechungsbetrages für Dreichmalchien bestehender Löhnunternehmer wird gewährt, wenn eine Brüfung einen Druschendigt von über 2 v. d. erzibt und sich bie Instandlegung locht. Die Bethilfen zur Selchassung von Landmalchinen in besonders bedürftigen Gebieten werden an bedürftige Sestiebe gegeben, die von der Wirtschaftsberatung erlögi sind. Die wirtschaftlige Age wird durch die Landesdauernschaft geprüft. Die technischen fülsemitel ollen eine Arbeitserzleichtetung sür die Sauernsamilie ober eine Ertragskeigerung brüngen. Gestoret werden in erker Linle Sodensbeschitungsgeräte. Kartosseibearbeitungsgeräte, Föderanagen und Erntemaßienen. Die Lendesdauernschaften reichen die Borischige ber Haupabeteitung ist die Seinfisse holle Borischien. Sonichen der Seutschlie und der Verlagen der Seutschlieben der Verlagen der Beitige in der Beitagerung her der Verlagen der Seutschlieben der Verlagen der Verlage

bauernführers bei ber Landesbauernschaft einzureichen, die entschet, wo der Unternehmer anzwiegen ift. Der Bewerber erhält 30. v. h. des Beschaffungswertes der Maschinen.

Berluftvermeibung beim Drefden.

Bertigliermeidung beim Pressen.

Durch eine Berordnung bes Reichsennährungsministers ist der Reichsnahrstand ermächtigt worden, zum Jwecke der Bermeidung unnätiger Terluste beim Ausdressen die Judader von Odonbreichbeitrieden zu erpflichten, hire Anlagen einer laufenden gebührenpflichtigen überprüfung zu untersiellen. Der Reichsnahftend fann die Reiterbenupung von Dressanlagen von seiner Genehmigung abhängig machen, wenn sie den Ansorderungen nicht entprechen oder wenn der Betriebsinhaber teine Gewähr für eine lechgemäße Handbatungen gegen die Anordnungen der Anlagen bietet. Für Jumberbandlungen gegen die Anordnungen der Keichsnährlades sonnen Drhungsstrasen die Anordnungen der Keichsnährlades sonnen Drhungsstrasen die Anordnungen der Keichsnährlades sonnen Drhungsstrasen die Anordnungen der Keichsnährlandes sonnen Drhungsstrasen die Anordnungen der Keichsnährlandes sonnen Drhungsstrasen die Anordnungen der Keichsnährlandes sonnen Drhungsstrasen der Keichsnährlandes sonnen der Keichsnährlanden der Keichsnährlanden

Die Breife für landwirticaftliche Bachten.

Die Preise für landwirtschaftliche Bachten.

Der Reichstommisser für Ereisbisdung beschift, in einem neuen Kunderlöß mit den Kreisen sie landwirtschaftliche Bachten und Kischereien im Berdöftnis auf Wertordung über des Bethot von Preiserhöhung auch den Kachten ihm, des Kerbot der Preiserhöhung auch den Kachten siere des Kerbot der Preiserhöhung auch den Kachten siere des kachten erhöhung gegenüber dem Stande vom 17. Offioder ist unterlagt und was auch des Kenderungen. Als Sachtiniserhöhung ist es auch anzuschen, wenn der Berpäckter Leiftungen, au denen er verpflichtet ist, det Abschlause einem Kachtertrages zum Rachtel des Kachtenschaftliches der wenn er dem Kächter pflichtet ist, des Abschlauses den der Verpflichtet ist, des Abschlauses des Abschlauses der Verpflichtet ist, des Abschlauses des Abschlauses des Abschlauses des Abschlauses für landwirtschaftliche Bachten und Filcherespachten ann in Au sin ah me fällen dann gelatotte werden, wenn der Bachtsinischschaftliche Bachten und Filcherespachten ann in Aus nach me fällen den geltungste Geründen der zur Bermeidung beschlauser der Vereispericht ersten der Vereispericht ersten der Vereispericht der ihre Teiebertrages abschmillig ergenüber dem Jeftrumtt des frühreren Bertragsachsfung der hir ihr ihn allein nicht als Begründung für eine Fachten der Vereisperichten ihre der Vereisperichten der verben. Der Reichschmunischen hab der Freisbilungsfellen ermächtigt, dieserwichtigkeitigen der weichen der Vereisperichten der Vereisperichten der Vereispering genabet der Vereispering der weichen der Vereispering der verein der Vereispering in der weichen der Vereisperichten der V

* Die Süddentiche Elieubahn-Geiellschaft, Darmstadt, beruft zum 17. Juni ihre obB. nach Elsen ein. Die 598, soll u. a. über die hertalistung des Grundspatials von 20,8 Will. RW. auf 18,2 Will. KW. i. e. I. durch Serableitung des Bennbetrages der Altien non 800 RW. auf 700 KW. gweds Dedung von Berlusten beichtlieben.

Markfberichte.

Gemule und Oblimarthericht vom 1. Aunt.
Grzeugert (Verfleigerungs-)Breite. Mindir und Nachfrage
gut. Gem il e: Epiştraut (½ Kilo) 5-6. Birling 5-5.3,
Epinat 6.2-5.5, Kömilchfohl 2, Khabarter 0-8, Zomaten 1.
70, 2. 67, Zetbbulchohomen 70, Betentler 23-34, Ropffacta 1.
(Steige 30 Stud) 90-120, 2. (Steige 30 Stud) 30-60,
Biumentohl 1. (Cital) 25-40, 2. 15-20, Teelbhunsgurten 1.
24-33, 2. 20-24, Lauch 25-3, Rohltohl 2-9, Retticke 2-7,
Karotten (Gebund) 6-8, Kerticke 4-10, Radieschen 2-5,
Guppengrün 5-8, Schnittaud 2,1-2,4, Refle (Bortfon)
11-44 Big. D fit (Stackbetern, grüne, unreise (½ Kilo)
21, Giblinschen 1. 41-42 Big.

21, Sühfirschen 1. 41—42 Phg.
Großmarktpreiler Gemüsenfuhr gut, hauptlöchlich Wiching, Spargel, Namenschl und Gurken. Gartenerdbeceren und Sühlirden in geringen Mengen vertreten. Ausländliche Arttoffeln und Bohnen angehoten. Wertauf schleppend. Gemüle: Spiskaut (1% Ailo) 7—8, Wirtfung 5—6, Kömilglichsl 4—5, Spinat 3—10, Spargel 1. 32, 2, 25 bis 22, Cuppenhargel 9—10, Radverber 10, Veterfille 40 bis 50, Alumentohl (Grid) 1. 45, 2, 25—30, Treibtohlend in Freiendhelgelt 5—6, Terbhyusten 1. 20—40, Karotten (Gebund) 10, Schnittland 4, Maigneiseln 5—6, Radieschen 6, Suppengrün 8, Treibretid 6—10, Bohnen, ausländ. (Korb 5 Kilo bruito) 250—290, grüne Erdsen mit Schale, ausländ. (Korb 7 Kilo bruito) 250, Treibtomaten (½ Kilo) 90,

Tomaten, ausländ. 30.—70, Kresse (Bortion) 10, Kartolieln (50 Kilo) 380, ansländ. (Sad 30 Kilo brutta) 800—850 Bsa. Obsi: Güştirichen 1. (15 Kilo) 40.—90, Stackelberen, grüne, unreisse 20.—22, Erdberren 1. 80.—110, Bananen 40.—42, Istronen (Giud) 7.—8 Bsa.

Klein mar eftyrelie Angebot gud, Berlauf ruhig. Exclusi (12.—15, Editsing 10.—12, Römisstohl 6.—10, Bodnen, ausländ. 35, gusine Erfelen mit Godie, ausländ. 35, Grünet 12.—15, Sparzet 1. 40, 2. 25 bis 30, Suppensparzet 12.—15, Kartolieln (5 Kilo) 30, ausl. (18 Kilo) 13.—15, Kadarber 10.—12, Techtomaten 100, Tomaten, ausländ. 35, Techtomaten 1. (Sido) 25.—45, Fulumentohol 1. 60.—70, 2. 30.—60, Techgusten 1. (Sido) 25.—45, Fulumentohol 1. 60.—70, Zon-60, Techtomaten 12.—15, Freeiandslate 8.—10, Kartolieln (Sebund) 12.—15, Razigviedeln 8.—10, Schmittlauch 6.—8, Kadvesden 8, Techtertifich 12.—15, Freeiandslate 1. (15 Kilo) 30.—60, Stackeden 8, Techtertifich 12.—25 bis 28, Erdberen 1. 100.—120, Bananen (Sidd) 12.—15, 3 ittonen 9.—10 Vijs.

Mainge Schlachtviehmarkt.

Maing, 1. Juni. Auftrieb: 1168 Schweine. Marktverslauf: gugeteikt. Notiect wurden je 50 Kilo Lebendgewicht in KW. a) 53.00—54.00 (am letten Markt 52.50), b) 1. 53.00 bis 54.00 (22.00) (51.50, d) 50.00 (48.50). Sauen: g) 1. 54.00 (52.50), g) 2. 52.00 (51.50), d) 50.00 (48.50). Sauen:

Brantfurter Schlachtviehmartt.

Frantjurt a. M., 1. Suni. Auftrieb: Kälber 1098 (gegen 992 am letten Dienstegmarth), Hammel und Schafe 45 (33), Schweine 5318 (4505), Actient murden je 50 Kilo Zebendgewicht in RR., Rälber: a) 65 (65), b) 55-59 (56 bis 59), c) 45-50 (46-59), d) 35-40 (33-40), Hammel: b) 2. 48-20 (-). Schae nicht antiert. Schweine: a) 54 (52.50), b) 1. 54 (52.50), c) 2. 54 (52.50), c) 35 (51.50), d) 50 (48.50), c) -- (48), Scauen: g) 1. 54 (52.50), g) 2. -- (48), Scauen: g) 1. 54 (52.50), g) 2. -- (48), Scauen: g) 1. 54 (52.50), g) 2. -- (48), Scauen: g) 1. 54 (52.50), g) 2. -- (48), Scauen: g) 1. 54 (52.50), g) 2. -- (48), Scauen: g) 1. 54 (52.50), g) 2. -- (48), Scauen: g) 2. -- (48), Scauen: g) 3. -- (48), Scauen: g)

Von den heutigen Börsen.

Berlin, 1. Juni. DNB -Telegraphia 1. Juni 1937 Acgypirs 1 laypt. £
Argentialen 1 Pap. Peso
Beiglen 100 Beiglen
Beiglen 100 Beiglen
Beiglen 100 Beiglen
Beiglen 100 Beiglen
Beiglen 100 Leva
Canada Canada Ooltar
Dansemark 100 Kronen
Dansemark 100 Kronen
Dansemark 100 Gelden
Battland 100 eine, Kr.
Pinniand 100 inn, M.
Pinniand 100 inn, M.
Frankreich 100 Inn
Bolden
B 83.52 56 98 17.02 8,684 1,983 83 40 58,86 16,98 8,666 1,978 63,39 56 88 16,98 8,666 1,978 1,429 1,431 2,494 2,498

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Main-Börse	31. 5. 37/ 1. 6. 7	31. 5. 37 1. 6. 37	31. 3. 37 1. 6. 37	[81. 5. 37] 1. 6. 37	[31, 5, 37] 1, 6, 17
Banken [31. 5, 37] 1. 6. 37	Faber & Schleicher 89.37	Rütgerswerke 154.28 154.50 Saindetfürth	P/3"/N. Lb.Gold 3 89.75 89.75	AEG.Stammaktien 42.50 42.88	lise Genussch 141.50 142.63
A. D. Creditanetalt 95 95	L. C. Farbenindust. 164.37 165.— Feinmechan Jetter. 107.—	Schöfferhof - Bindg. 195 - 186 -	4/4 8,9,10 99.75 99.75 4/4 11 49.75 99.75	Aschaffenbg. Zellst. 139.75 140.50	Kalichenie 147.50
D. Eff u.WBank 81 80.25	Feltenh Guilleaume 136.50 136.75	Schramm Lack 120.75 120.50	Plate 6.7 99.75 99.75	Augsburg NbgM. 128.— 126.37 Bayer, Motorra-W. 149.63 150.25	Kall Aschersleben . 117.— 117.25 Klöcknerwerke . 133 75 138.—
Frankf. HypBank 114.25 114.50	Goldschmidt Th 136,50 137.25	Schriftgiell.Stempel 108.50 108.50	4 5 , 12, 13 99.75 99.75	Bemberg 21 50 124 25	Koksw. Oberschi. 154.75 156.13
Phils. Hyp. Bank . 102,75 102 25 Reichsbank 212,75 212,75	Grin & Billinger . 255 259	Schuckert & Co 173,75 174,75	4 45 89.75 99.75	J. Berger, Tiefben 139 139.50	Lahmmeyer & Co 124,50
Reichsbank 212.75 212.75 Rhein. HypBank 151.— 150.50	Hanfwerke Fusien	Siemens & Halske . 216.50 220, -	46 G. Kom. 1 98.25 98.75	Berliner Muschinen	Laurahatte 19.50 20
The same of the sa	Hindr. Auffermann 158.— 159.—	Suddeutsch. Zucker 200,- 200,-	Plate 5 98.25 98.75	Bronnik u. Briketis 216 Bromer Wollkam. 164	Leopoldgrube . 134.25 135 Mannesmann . 122.50 124 37
THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY	Hochtief 151,50 151,50	Tellus Berghau . 127	47/4/4 6,7,8 98,25 98,75	Buderus 126.— 127.75	Mansfeld, Berghan 158,-
VerkUntern.	Holamann, Phil 149,- 180.25	Thuring Lief Goths 121 121	4/40 3 98.25 98.75	Charl. Wasserw 112,25 112-	Mesch -Ban-Unt. 146.75 145 75
Hapag 17.75	Junghans Gebr. \$33,25	Ver. Disch. Oeliabr. 129,- 129,- 120,25	47/276 9,10 98.25 98.75 47/276 3 98.25 98.75	Chem. Heyden 157.50 160.25	Marimilianhitte . 199 - 199.50
Nonfiloyd 18.— 18.63	Junghans Gebr 733,25 148,25	Ver. Ultramarin. 146,28 146,-	D. Kom. Sam. Ani. 131.88 131.88	Conti-Gummi . 188.— 187.75 Daimier-Bens 138.78 144 63	Metalligesellschaft . 152 50 153 Niederlans Kohle . 194
100	Kali Aschersleben . 117.50 117.75	Voigt & Maffner	do. otne Aust. 53.88 54-	Dt. Atl. Telegr 122.37 121.63	Niederlans, Kohle . 194.—
Industrie	Klein, Schanzl.&B,,-	Westeregein Alk 116.75 118.50	I. G. Parhen-Bonds 135.25 135.63	Dt. Cont. Gos 117 - 117.25	Rh. Brannk. u. Brik. 230,75 233.75
Aschaffenb. ABr.	Knorr Heilbronn . 232.	Zellatof Waldhof . 159.50 161,90	AND DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO	Deutsche Erdel . 158 - 160 -	" Elektr. Mannh. 135
Zeilstoff 140.50	Lahmeyer & Co	Vandahaan	Berliner Börse	Deutsche Kabel 178.13 177.13	" Stahlwerke . 154 — 15513 " -Westf. Elektr. 127.88 127.63
Bad. Masch. Durl 100 100	Laurahütte 20.50 20	Versicherung	Banken	Dt. Tel. u. Kabel 142	Ritgerswerke, 154,25 155,-
Bast, Nüraberg	Lindelliamaschlara	Allians-Stutte-L. 272 - 272 -	Bunk f. Brauindust. 134.50	Dt. Eisenhandel 156.75	Hicksenwerk 382
Bemberg 121.— 123.75	Lokom. Krauß . 178.— 177.—	Manaheimer Vers. 272 272	Ber iner HillsGes. 130 131.75	Deutsche Waffen . 164.— 213.— 218.—	falmietfurth 152.75 154.—
Bremen-Besigheim	Majukraftwerke . 98 - 99 -		Com. u.Priv. Bank 113 113.75	Dynamit-Nobel 88.88 88.75	Schles. Elekt. u.Gus 137.25 137.50 Schubert & Salzer 152 152.75
Brown, Boveri& Co. 128.50 128.50	Mainur Aktien-Br. 83 86	Renten	Dender Bank 118.— 118.50 Dender Bank 105.— 105.—	Eintracht Braun 196.75	Schuckert & Co 173,- 178,50
Buderus	Mannesmann 123.50 124.25 MansfelderBerghun 157.50	57, Reichsanl, v. 27 101.75 101.75	Reichstank . 213.— 213.—	Elektr. Lief. Ges. 135,50 135,13	Sacmens & Halske . 216 220
Karistadt 171	Metallgesellschaft . 153 153	51/41/4 Yougunleihe. 105.63 105.50	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	Elekt Lichtu Kraft 153.75 154.50 L. G. Farbenindust, 164.75 165.13	Stohr, Kammgarn 129.75 130.75 Stollberger Zink 94.75 99.25
Chem. Albert 145,- 145,-	Ming Minneson	AniAud. (Althes.) 126.37 126.80	VerkUntern.	Feldmilhle 145.25 147.50	Thuringer Gas 145.50
Daimler-Bens 138 - 141 -	Motoren Darmstadt 118 - 118 -	41/aSchutzgebiet. 13 11.45 11.45	AG. für Verkehren, 124-75 125.25	Feiten&Guilleaume 135. 5 137	Ver. Stablwerke 119 120
Deutsch Enget . 157.75 159.63 Disch, Gold u. Sither 260.— 260.50	Neckarw. Hillingen 117,-	4'/, '/, Wiesh.St.v.28 98.— 97.88 4'/, '/, Pr.L. Pibr. 19 99.— 99.—	A.Loksib. u.Kritw. 152.25 152.75	Gesfürei 157.— 157.75	Vogel TelDraht . 142.75
Dentsch, Lindenm 178.— 177.50	Nordw. Kraft	41/1/1 10 99.25 99.25	D. Reichshahn Vs. 125,- 125,- 17.75 18.37	Goldschmidt, Th 136.13 137.75 Hamburg, Elektr 148.50 149.25	Wasser Geisenkirch 770.— 170.— Westl, Kaufhof 60.37 01.88
DyckeshodikWhim	Park-u.Bürgerbeitt 121,- 122,-	41/4/4 21 99 - 98	Hapag 17.75 18.37 Nordilord 18.37 18.88	Harbury Commi	Westeregein Alk 116.25 118.50
Elektr. LiefenGes. 136,- 135.50	Rh Brannk, u Brik, 232,— Rhein, Metalleraren 148,50 149,—	4'/, 1/, 1, Kom. 20 98. 98	Marine Street Street Street	Harpener 186.25 166.25	Zellsto.: Waldhof . 180,56 161
Hickt.Lichtu.Kraft 154,50 154,50	Rhein. Stahlwerke 154. 158.50	40 (N Xb Gold 1 100 - 100 -	Industrie	Hotshetr-Ges. 123.50 125.63 93.50 94.75	Keleniai
Edlinger Maschinen 118,- 118,88	Richeck Montan . 118,- 116,-	Ø/2/0 2 99,75 99.75	Akkumulatoren . 234,- 234,50	Bie Bergbau 175,-	Otavi-Minen 31,- 31,-

Der rote Schirm.

Der vote Schirm.

Ein Beier Pergissem.

End im Neuberg, der netten fichen Gernilen begann eines Beiter der Schieden der Sc

ie, und nachte fohrt, im nach boude zu geben and feins arteretinianen für die Portstein auf Ders und Frieren zu erreitinianen für die Portstein auf der und Frieren zu Ein abglien Wergen frankt kennen zu des die dem Artering anschleren und Verstmaten. Die Verstmaten und Verstmaten der Verstmaten und Verstmaten der Verstmaten und Verstmaten der Verstm

Der Dichter fpricht.

Silbenrätfel.

- Ernf out Berlig to E. Ghellenberg'the Saltunbenfere is Bludeton

Pas Unterhaltungs-Slatt

Tamara : Kameraden

17. Fortiebung.

(Ruchtend ber fied mit bem Geffeit in biefe Richtung und vergessen in eine, wo die ein die in biefe Richtung und vergessen in der Richtung der Berne in der Richtung und vergessen in der Richtung und der Richtun

Dat Gesch und batte, als Robert endlich dei tim "Bieb bich mat um. Du beennt eines. — Was foll denn des Accessort? — Wir ist en nicht welte gebeure bien. Mench, de jacken um, die beten bie anges Gespot in Beorgung. — Ronn fonell, fomm ichneil, Kannech!"

Schut in die Berge. Tampta und ihre Begleiter titten in icharfem Trab auf den Jeuerfchein zu. Schlimme Ahnungen trieben

Roial iches itine Jilnie auf ihn ab. Die Augef pillt ichn um der Oben.

"Alfall Sinden! — Lebendig [angen!" ichele ber ich Sieler dolle in, in mit schupen!" ichele ber den Keiter delte in, eine um bichlug ihm den Kengenichteit mit soller Mucht auf den Keng. Kodern irransfolle, nittige über eine edgenen Beine um bichlug mit dem Keng bereit in der Siede der Siede der Siede und biede der Siede und Siede der Siede und der

iengeile und wiederte laut und lief som ichki standier.

Tamere vor nicht solling, es participation. Webert erreichten Stale, der ludie es, der leine Aufrein Gelege verteil.

Time de einem Locker Siege beiten Stale den nicht der Gelege verteil.

Time de einem Locker Siege beiten der eine den nicht der Stale den nicht der Gelegen der Leine Gelegen der L

Möblierter Berr beim Nachtmahl.

Er bat bijdloffen, hinte mat ju han ju bleiben. Dem Tag für Tag am Miend noch im Kaffrechan Dan, wels er, bolt bon bidlie Portemonnale nicht Er mig nach erblich wat an feine Eltern ichreit

the magnetism rates or and in prine there depends in the magnetism rates or and using labeled papers? Deen priors Log on animals Long art is their Deen made not Monthly to have been for their threaten sum Ortelest. Or many is from the faith the faithful threaten sum Ortelest. Or many is from the man faithful threaten and the sale which is faithful three is operated that the faithful three is operated that outside the faithful three is operated that outside the control of the contro

ien ber Ministere bat in mie ein Pield pfelinden.

So bat er jellsteilt Gemmer Reisig mit von zum Jangen.

Be bei Mitchele friher und beit Ering, der Jangen.

Is den Solltene freie und beit Ering, der Jangen.

Is den Solltene siere bem er nicht gelangte.

Is den Solltenen siere bem er nicht gelangte.

Is midge jeine Mirtie gern mehr beit beitem Des feren Wirtis jahlet. — Er bonnte ju dem Ernichtelt.

Beit nicht der Mirtie feren mehr beitem beite nicht bei auf der Auftre bei bei der Auftre bei beite gene follte beite gene follte beite gene follte beite gene follte der Auftre Beite gene follte der Auftre Beite gene follte eine große Horitag auf Glathiere framen.

Bet der große Parlian Olistbiere framen.

Der Durchftich.